

Diese Meldung kann unter <http://www.presseportal.de/pm/6348/1513792/alles-ueber-die-3sat-laender-wissenswertes-skurriles-abenteuerliches-und-eine-menge-selbstironisch> abgerufen werden.

3sat

Alles über die 3sat-Länder/Wissenswertes, Skurriles, Abenteuerliches und eine Menge selbstironisch präsentierte Länder-Klischees zum 25. Geburtstag von 3sat am 1. Dezember/Programm ab Samstag, 28. November

17.11.2009 - 15:02 Uhr, 3sat

Mainz (ots) -

- Querverweis: Bildmaterial wird über obs versandt und ist abrufbar unter <http://www.presseportal.de/galerie.htx?type=obs> -

3sat wird 25 und die Zuschauer können mitfeiern: Bereits ab 28. November wirft das 3sat-Programm einen satirischen Blick auf die drei 3sat-Heimatländer und fragt, wie wir jeweils so sind, die Deutschen, die Österreicher und die Schweizer. Wo ticken wir gleich, wo verschieden? Was macht uns aus? Der Beginn der Untersuchung ist in Deutschland, wo Moderatorin Katrin Bauerfeind am Samstag, 28. November, 20.15 Uhr, in "Deutschland von A bis Z" Buchstabe für Buchstabe nach typisch Deutschem sucht. In gleicher Weise stellt Katrin Bauerfeind am Sonntag, 29. November, 20.15 Uhr, in "Österreich von A bis Z" sowie am Montag, 30. November, 20.15 Uhr, in "Die Schweiz von A bis Z" die beiden anderen 3sat-Partnernationen auf originelle Weise vor. Am Samstag, 28. November, 21.00 Uhr, fragt Frankreichs Export-Kabarettist Alfons unter anderen mit seinen Kollegen Kai Magnus Sting und Rainald Grebe in "ALFONS und Gäste spezial": "Wie denken die Deutschen?". Jeweils einem abgesandten Gast aus den 3sat-Ländern widerfährt am Sonntag, 29. November, 21.00 Uhr, die Ehre, einer Audienz bei seiner Majestät Robert Heinrich I. alias Kabarettist Robert Palfrader beiwohnen zu dürfen - in einer Spezialausgabe der Satire-Talkshow "Wir sind Kaiser". Höhepunkt des Jubiläumsprogramms ist die Live-Kabarettgala "Dreiländerspitzen" am Geburtstag selbst, am Dienstag, 1. Dezember, 20.15 Uhr, aus dem TIPI am Kanzleramt mit Georg Schramm, Mathias Richling, Alfred Dorfer, Andreas Thiel und Hans Liberg.

Deutschland, Österreich und die Schweiz von "A bis Z"
Wissenswertes, Liebenswertes und Sticheleien von Katrin Bauerfeind

In "Deutschland von A bis Z" ist Katrin Bauerfeind auf der Suche nach dem deutschen Wesen. Dafür begibt sie sich auf eine Reise durch das bundesrepublikanische Alphabet: von A wie Autofreaks auf Deutschlands extremster Tuningmesse bis Z wie der bajuwarischen Spezialvokabel "Zutzeln". Kaum jemand neigt zu so tief versunkener Nabelschau wie die Deutschen, deshalb ist intensive Nachfrage besonders angebracht: So geht Katrin Bauerfeind beispielsweise zusammen mit dem Rapper Sido dem Phänomen "Plattenbauten" auf den Grund und unterzieht sich dem offiziellen Einbürgerungstest. Außerdem klärt sie, ob die Wiedervereinigung uns wirklich etwas gebracht hat. Katrin Bauerfeind hinterfragt Bekanntes, entdeckt Unbekanntes und fördert Schockierendes zutage. Sie kennt keine Angst vor Stereotypen und Selbstironie. Sie hat viel zu lachen und noch mehr zu meckern - typisch deutsch eben.

Das österreichische "A bis Z" beginnt hingegen bei den ganz seriösen "Austrian Dreams" ... einen Tag die Sissi sein ... Eine Werbekampagne Österreichs für Deutsche macht's möglich. Ansonsten untersucht Katrin Bauerfeind alles von Politik über Klischees bis zu Details wie der Landesküche. Sie lernt Dudeln und die 1000 und mehr Arten, einen Kaffee zuzubereiten. Was sie nie lernen wird, ist, den alpenländischen Titelfetisch zu beherrschen, und den Charme des morbiden Wien zu verstehen. Und was will ein Österreicher, wenn er zum "Papperln" einlädt? Immer treibt Katrin Bauerfeind die Frage: Was ist ein typischer Österreicher? Gibt es ihn überhaupt?

Da, wo Katrin Bauerfeind die Schweiz-Bereisung startet, gibt es außer ihr gar nicht mehr viele Menschen: Sie beginnt ihre Moderation mitten in einer alpinen Steilwand an einem Seil hängend. Von A wie Alpen über Bankgeheimnis, DJ Bobo, Neutralität, Waffen bis Z wie Zither

sucht Katrin Bauerfeind in "Die Schweiz von A bis Z" das Surrogat des Schweizer. Katrin Bauerfeind versucht, ein Nummernkonto zu eröffnen, im Berner Oberland Zither zu spielen und den Eidgenossen einen neuen Volksentscheid schmackhaft zu machen. Doch was macht ein Schweizer, wenn er seinen "Puff" aufräumt? Oder wer weiß schon, dass in der Schweiz teilweise bis 1950 Waisen- und Scheidungskinder auf Märkten versteigert wurden? Wir müssen eingestehen: Unser Wissen endet oft irgendwo zwischen Tell und Toblerone!

Redaktionshinweis: Sehen Sie die kompletten drei Dokumentationen als Videostream jetzt im 3sat-Pressetreff unter www.pressestreff.3sat.de. Dort finden Sie auch ausführliche Beschreibungen zum gesamten "25-Jahre-3sat"-Programm.

Weitere Fotos erhalten Sie beim ZDF-Bilderdienst unter bilderdienst.zdf.de/presse/programm25jahre3sat.

@@infblk@@

Pressekontakt:
Presse und Öffentlichkeitsarbeit 3sat
Pepe Bernhard
Telefon: +49 (0)6131 - 70 6261
E-Mail: bernhard.p@3sat.de

Originaltext:

3sat

Pressemappe:

<http://www.presseportal.de/pm/6348/3sat>

Pressemappe als RSS:

http://presseportal.de/rss/pm_6348.rss2